

Inhaltsverzeichnis

Dank	V
Inhaltsübersicht	VII
Einleitung	1
TEIL 1: ORGANISATION	3
A. Entstehung der Aktiengesellschaft	4
§ 1 Rechtsfähigkeit	4
I. Wesen der juristischen Person	4
1. Subjektives Rechtskonzept	5
2. Fiktionstheorie	7
3. Realitätstheorie	9
4. Theorie der institutionellen Tatsachen	11
5. Nexus of contracts	12
6. Lehre der Zweckpersonifikation	13
7. Haltung des Bundesgerichts	15
8. Rechtsfähigkeit gemäss Art. 53 ZGB	17
II. Entstehung der rechtsfähigen Aktiengesellschaft	20
III. Verlust der Rechtsfähigkeit	24
§ 2 Anspruch auf Eintragung	26
I. Gründungsvoraussetzungen	26
II. Anspruch auf Eintragung	27
1. Anmeldung und Prüfungspflicht	28
2. Prüfung der Gesetzmässigkeit der Anmeldung	29
a. Formelle und registerrechtliche Kognition	29
b. Materielle Kognition	30
i. Materielle Prüfung der Belege	30
ii. Materielle Prüfung der Statuten	31
c. Nachprüfung	33
3. Wirkung der Anmeldung zur Eintragung der Aktiengesellschaft	33
III. Publizitätswirkung des Handelsregistereintrags	33
IV. Haftung des Handelsregisterführers	36
B. Vorgeschriebene Organisation	36
§ 3 Notwendige Organisation	36
I. Verwaltungsrat	37
1. Erscheinungsform	37
a. Grundsatz der Selbstorganisation	38

b.	Präsident/Vorsitzender	40
c.	Sekretär/Protokoll	43
d.	Verwaltungsratssitzung	45
i.	Ordentliche Sitzung	45
ii.	Ausserordentliche Sitzung	45
iii.	Sondersitzung	47
iv.	Zirkularverfahren	47
2.	Kompetenzen	48
a.	Geschäftsführung	48
b.	Vertretung der Gesellschaft gegen aussen	49
c.	Zwingende Kompetenzen	50
i.	Oberleitung	51
ii.	Festlegung der Organisation	53
iii.	Gestaltung des Rechnungswesens	53
iv.	Einsetzung der Geschäftsleitung	53
v.	Oberaufsicht über die Geschäftsführung	54
vi.	Vorbereitung der Generalversammlung, Umsetzung deren Beschlüsse	55
vii.	Anzeige der Überschuldung	56
d.	Auffangkompetenz	56
3.	Pflicht zur Wahrnehmung der Kompetenzen	57
a.	Pflichten im Verwaltungsrat	57
i.	Pflicht zur Wahrnehmung der Aufgaben	58
ii.	Handlungspflicht der Verwaltungsratsmitglieder	59
b.	Rechte im Verwaltungsrat	60
i.	Rechte des Gesamtverwaltungsrates	60
ii.	Rechte der einzelnen Mitglieder	61
II.	Generalversammlung	61
1.	Erscheinungsform	62
a.	Grundsatz der Organisation durch die Verwaltung	62
b.	Vorsitzender	64
i.	Umstellung der Traktanden	68
ii.	Wortmeldungen der Aktionäre	68
iii.	Aufrechterhaltung des ordentlichen Ablaufs	69
c.	Protokoll	70
d.	Versammlung	71
i.	Ordentliche Generalversammlung	71
ii.	Ausserordentliche Generalversammlung	71
iii.	Universalversammlung	73
iv.	Unzulässigkeit von Zirkularverfahren	75
2.	Kompetenzen/Befugnisse	77
a.	Festsetzen und Ändern der Statuten	78

b. Wahlen	79
c. Jahresbericht und Konzernrechnung	80
d. Jahresrechnung und Gewinnverwendung	81
e. Festlegen der Kapitalstruktur	82
f. Décharge	82
g. Weitere gesetzliche Kompetenzen	83
h. Weitere statutarische Kompetenzen	83
3. Keine Pflicht zur Kompetenzwahrnehmung	84
a. Meldepflichten sind keine Nebenpflichten	85
b. Keine Treuepflicht der Aktionäre	86
c. Aktionärsrechte	87
i. Stimmrecht	88
ii. Auskunfts- und Einsichtsrecht	88
iii. Traktandierungs- und Einberufungsrecht	88
§ 4 Bestellung der Organe	88
I. Bestellung des Verwaltungsrates/Konstituierung	89
1. Amtsbegründung/Konstituierung	89
a. Wahl durch die Generalversammlung	90
b. Wahl des Kategorienvertreters	91
c. Wahlvoraussetzungen	93
i. Urteils- und Handlungsfähigkeit	93
ii. Natürliche Person	94
iii. Statutarische Voraussetzungen	94
d. Amtsdauer und Wiederwahl	94
e. Wirkung der Wahl, Handelsregistereintrag	94
2. Amtsbeendigung	95
a. Ablauf der Amtsdauer	95
b. Abberufung durch die Generalversammlung	98
i. Abberufung	99
ii. Abberufung des Kategorienvertreters	99
iii. Entschädigungsansprüche der Verwaltungsrates	100
c. Rücktritt des Verwaltungsratsmitglieds	101
d. Einstellung durch den Gesamtverwaltungsrat	102
e. Mandatsende aus anderen Gründen	105
II. Die Bestellung der Generalversammlung	105
1. Einladung/Konstituierung	109
a. Gesetzliche Pflicht zur Einberufung	110
b. Statutarische Einberufungspflicht	110
c. Einberufungspflicht aufgrund Generalversammlungsbeschluss	110
d. Einberufungspflicht aufgrund Aktionärsbegehren	111

2. Ordnungsgemässe Einladung	112
a. Frist	112
b. Form	112
c. Inhalt	113
3. Traktandierung	113
a. Traktandum	113
b. Antrag	115

TEIL 2: ORGANISATIONSMANGEL UND HANDLUNGSFÄHIGKEIT 119

A. Organisationsmangel 119

§ 5 Normierung des Organisationsmangels 119

I. Art. 731b OR 119

II. Alte Normen zum Organisationsmangel 122

1. Art. 625 Abs. 2 aOR 123

a. Aktionärszahl unter Verwaltungsratsmindestzahl 123

b. Fehlen eines vorgeschriebenen Organs 124

c. Legitimation 125

d. Sanktionen 126

2. Art. 708 Abs. 4 aOR i.V.m. Art. 86 Abs. 1^{bis}, Abs. 3

aHRegV 127

a. Verletzung des Wohnsitzerfordernisses 127

b. Legitimation/Handlungspflicht des Handelsregisterführers 128

c. Sanktionen 128

3. Art. 727e Abs. 3 aOR 128

a. Verletzung der gesetzlichen Anforderungen 129

b. Legitimation 129

c. Sanktionen 129

4. Art. 727 f Abs. 1 und 2 aOR 129

a. Verletzung der gesetzlichen Anforderungen 129

b. Legitimation 129

c. Sanktion 130

5. Art. 740 Abs. 3 aOR 130

a. Verletzung der gesetzlichen Anforderungen 130

b. Legitimation 130

c. Sanktion 131

6. Art. 393 Ziff. 4 aZGB 131

a. Verletzung der gesetzlichen Anforderungen 131

b. Legitimation 132

c. Sanktion 132

§ 6	Sinn und Zweck	133
I.	Einhaltung des Numerus clausus	133
1.	Rechtssicherheit	137
2.	Verkehrsschutz	138
II.	Handlungsfähigkeit als Schutzzweck	141
B.	Handlungsfähigkeit	142
§ 7	Externe Handlungsfähigkeit	145
I.	Externes Handeln durch formelle Organe	145
II.	Externes Handeln durch materielle Organe	146
1.	Delegation	146
2.	Formelle Voraussetzungen	147
3.	Materielle Voraussetzungen	149
4.	Rechtswirkung der Delegation	150
5.	Gültige Delegation bei Fehlen formeller Voraussetzungen	151
6.	Keine Delegation an juristische Personen	152
III.	Externes Handeln durch Bevollmächtigte	154
IV.	Die externe und die interne Handlungsfähigkeit	154
§ 8	Interne Handlungsfähigkeit	154
I.	Willensbildung durch Beschlussfassung	155
1.	Beschluss als Rechtsgeschäft im aktienrechtlichen Sinn	155
2.	Vom allgemeinen Teil geprägtes Beschlussverständnis	157
3.	Vermittelndes Beschlussverständnis	158
4.	Beschluss – Rechtsgeschäft sui generis	159
II.	Willensbildung durch die Organe	164
1.	Willensbildung durch den Verwaltungsratsbeschluss	164
2.	Willensbildung der AG durch Generalversammlungsbeschluss	165
3.	Willensbildung durch Zurechnung	165
4.	Konstitutive Wirkung der Beschlussverkündung	167
5.	Auslegung des Beschlusses	167
III.	Willensbildung im Organ	169
1.	Willensbildung im Verwaltungsrat	171
a.	Eine Stimme pro Kopf	171
b.	Mehrheitsprinzip	172
c.	Präsenzquoten	172
d.	Beschlussquoten	172
2.	Willensbildung in der Generalversammlung	173
a.	Beschlussquoten	175
i.	Grundsatz des absoluten Mehrs	175
ii.	Qualifiziertes Mehr	175
iii.	Statutarische qualifizierte Beschlussquoten	176
b.	Präsenzquoten	176

i. Mangelhafter Beschluss	178
ii. Negativer Beschluss	179
iii. Beschlussunfähigkeit	179
IV. Formeller und materieller Organisationsmangel	182
1. Formelle Handlungsunfähigkeit	183
2. Materielle Handlungsunfähigkeit	184
TEIL 3: ORGANISATIONSMÄNGEL	185
A. Formeller Organisationsmangel	185
§ 9 Fehlender/Rechtsungenügender Verwaltungsrat	186
I. Fehlende gesetzeskonforme Bestellung des Verwaltungsrates	186
1. Beendigung des letzten Verwaltungsratsmandates	187
a. Ablauf der Amtsdauer des Verwaltungsratsmandates ..	187
b. Fehlen durch Rücktritt	188
c. Fehlen durch Abberufung	188
d. Fehlen durch sonstige Mandatsbeendigung	188
2. Ursache für das Fehlen des Verwaltungsrates	188
a. Fehlender Verwaltungsrat ohne vorgenommene Wahlbefugnis/fehlende Wahlannahme des gewählten Kandidaten	189
b. Fehlender Verwaltungsrat bei ausgeübter Wahlbefugnis	190
3. Legitimation bei fehlendem gesetzlichem Verwaltungsrat	190
4. Rechtsfolgen bei fehlendem gesetzeskonformem Verwaltungsrat	191
a. Doppeltes Fehlen von Verwaltungsrat und Generalversammlung	192
b. Exklusives Fehlen des Verwaltungsrates	193
II. Fehlen gesetzlich zwingender Organisation im Verwaltungsrat	193
1. Gründe für das Fehlen der zwingenden Organisation	194
a. Fehlender Verwaltungsratspräsident	194
i. Beendigung des Präsidialamtes	195
ii. Fehlender Präsident bei dispositiver Wahl durch den Verwaltungsrat	196
iii. Fehlender Präsident bei statutarischer Generalversammlungskompetenz	198
b. Fehlender Sekretär	199
c. Fehlender Wohnsitz in der Schweiz	200
d. Fehlende Zeichnungsberechtigung	200
e. Unterzähliger sowie überzähliger Verwaltungsrat	201
2. Ursache für das Fehlen der zwingenden Organisation	203
3. Legitimation bei fehlender zwingender Organisation	204

4. Rechtsfolgen beim Fehlen der gesetzlich zwingenden Organisation	204
§ 10 Fehlende/Rechtsungenügende Generalversammlung	205
I. Fehlende Generalversammlung	205
1. Grund für das Fehlen der Generalversammlung	207
a. Unterbleiben der Einberufung trotz zwingender Befugnisse	208
b. Formell stark fehlerhafte Einladung	209
c. Nichterscheinen der Aktionäre	209
2. Ursache für den Organisationsmangel	210
3. Legitimation	210
4. Rechtsfolge	210
II. Rechtsungenügende Zusammensetzung der Generalversammlung	211
1. Beschlussbezogenes Fehlen der Generalversammlung ...	211
a. Fehlende beschlussbezogene Generalversammlung aufgrund fehlender Revisionsstelle	212
b. Fehlende Wahltraktandierung bei unterzähligem Verwaltungsrat	213
c. Fehlende beschlussbezogene Generalversammlung bei Aktionärsbegehren	213
2. Ursache für den Organisationsmangel	214
3. Legitimation	214
4. Rechtsfolgen	215
B. Materieller Organisationsmangel	215
§ 11 Materieller Organisationsmangel beim Verwaltungsrat	216
I. Beschlussunfähigkeit als Organisationsmangel	216
1. Besondere Interessenkonflikte	217
a. Insihgeschäfte (Selbst- und Doppelkontrahieren) ...	217
b. Doppelorganschaft im Konzern	219
c. Prozessunfähigkeit aufgrund Interessenkonflikt	220
d. Weitere relevante Interessenkonflikte im Verwaltungsrat	221
2. Objektive tatsächliche Unmöglichkeit zur Kompetenzwahrnehmung	222
a. Pattsituation	222
b. Dauernde Abwesenheit/Unerreichbarkeit/Passivität ..	223
II. Ursache für den materiellen Organisationsmangel	224
III. Legitimation	224
IV. Rechtsfolge	225
§ 12 Materieller Organisationsmangel der Generalversammlung	225
I. Beschlussunfähigkeit als Organisationsmangel	226

1. Statutarische Beschlussquoren	227
2. Struktureller Interessenkonflikt	227
3. Fernbleiben sämtlicher Aktionäre trotz objektiver Möglichkeit	227
II. Ursache für den Organisationsmangel	228
III. Legitimation	228
IV. Rechtsfolge	228
Zusammenfassung	231
Abkürzungsverzeichnis	239
Literaturverzeichnis	241